

Nachrichtenbeschreibung

## **EDI@Energy CONTRL**

auf Basis

**CONTRL**

Syntax- und Servicebericht

**UN Syntax Version 3**

Version: 2.0  
Herausgabedatum: 01.04.2014  
Autor: BDEW

Nachrichtenstruktur.....	2
Diagramm .....	3
Segmentlayout.....	4

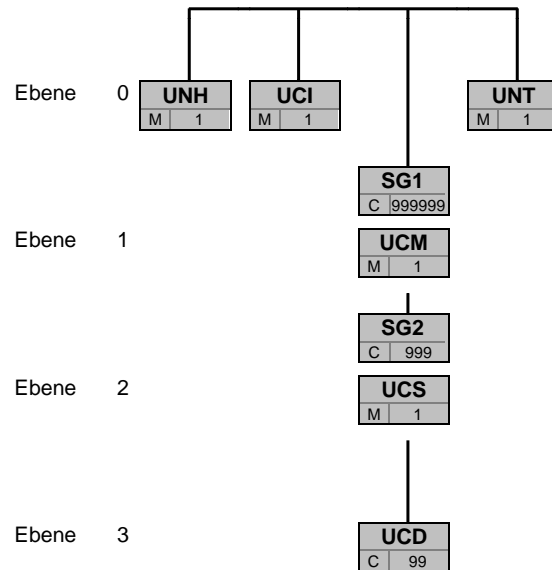
## Nachrichtenstruktur

Zähler	Nr	Bez	St	/ BDEW	MaxWdh	/ BDEW	Ebene	Inhalt
0010	1	<b>UNH</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	0	Nachrichten-Kopfsegment
0020	2	<b>UCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	0	Übertragungsdatei-Antwort
0030		<b>SG1</b>	C	<b>D</b>	999999	<b>999999</b>	1	UCM-SG2
0040	3	<b>UCM</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	1	Nachrichtenantwort
0050		<b>SG2</b>	C	<b>D</b>	999	<b>999</b>	2	UCS-UCD
0060	4	<b>UCS</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Segment-Fehleranzeige
0070	5	<b>UCD</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	3	Datenelement-Fehleranzeige
0150	6	<b>UNT</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	0	Nachrichten-Endesegment

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Diagramm



Bez
St MaxWdh

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner

St = Durch UN/CEFACT definierter Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional)

MaxWdh = Durch UN/CEFACT definierte maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Hinweis: Die Darstellung des hier abgebildeten  
Branchingdiagramms ist implizit.

## Segmentlayout

		Standard		BDEW				
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0010	1	UNH	M	1	M	1	0	Nachrichten-Kopfsegment

Standard			BDEW		Anwendung / Bemerkung
Bez	Name	St Format	St Format		
UNH					
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M an..14		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, i. d. R. vom sendenden Konverter vergeben.
S009	Nachrichten-Kennung	M	M		
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M an..6		CONTRL Syntax- und Servicebericht D Entwurfs-Version
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M an..3		
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M an..3		3 Dritte Ausgabe (CONTRL-Nachricht)
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M an..2		UN UNCEFACT 2.0 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R an..6		

### Bemerkung:

Ein Service-Segment, mit dem eine Nachricht beginnt und das diese eindeutig identifiziert. Die Nachrichtentyp-Kennung für die Nachricht Syntax- und Servicebericht ist CONTRL.

Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM des Syntax und Service Report Message Verzeichnisses Version 3 unter Kontrolle der Vereinten Nationen.

### Beispiel:

UNH+hj178+CONTRL:D:3:UN:2.0'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

		Standard		BDEW				
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0020	2	UCI	M	1	M	1	0	Übertragungsdatei-Antwort
Standard			BDEW					
Bez	Name	St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung		
UCI								
0020	Datenaustauschreferenz	M	an..14	M	an..14	Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei, vergeben vom Absender. Diese bezieht sich auf den Inhalt des DE 0020 im UNB-Segment der Übertragungsdatei deren Syntaxprüfergebnis übermittelt wird.		
S002	Absender der Übertragungsdatei	M		M				
0004	Absenderbezeichnung	M	an..35	M	an..35	MP-ID		
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C	an..4	R	an..3	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 501 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange) 502 DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.) ZZZ ETSO		
S003	Empfänger der Übertragungsdatei	M		M				
0010	Empfängerbezeichnung	M	an..35	M	an..35	MP-ID		
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C	an..4	R	an..3	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 501 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange) 502 DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.) ZZZ ETSO		
0083	Aktion, codiert	M	an..3	M	n1	4 Diese Ebene und alle tieferen Ebenen zurückgewiesen 7 Übertragung bestätigt (keine Syntaxfehler)		
0085	Syntax-Fehler, codiert	C	an..3	D	n..2	2 Syntax-Version oder -ebene nicht unterstützt Mitteilung, dass die Syntax-Version und/oder -ebene vom Empfänger nicht unterstützt wird. 7 Empfänger der Übertragungsdatei ist nicht der tatsächliche Empfänger Mitteilung, dass der Empfänger der Übertragungsdatei (S003) vom tatsächlichen Empfänger abweicht. 12 Ungültiger Wert Mitteilung, dass der Wert eines einfachen Datenelements, einer Datenelementgruppe oder eines Gruppenelements nicht den entsprechenden Spezifikationen entspricht. 13 Fehlt Mitteilung, dass ein mit M oder R gekennzeichnetes Service- oder Nutzdaten-Segment, Datenelement, eine Datenelementgruppe oder ein Gruppenelement fehlt. 16 Zu viele Bestandteile Mitteilung, dass das identifizierte Segment zu viele Datenelemente oder die identifizierte Datenelementgruppe zu viele Gruppenelemente enthält. 20 Zeichen ungültig als Service-Zeichen Mitteilung, dass ein im UNA angezeigtes Zeichen als Service-Zeichen ungültig ist.		

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
				<b>21 Ungültige(s) Zeichen</b> <i>Mitteilung, dass ein oder mehrere in der Übertragungsdatei verwendete Zeichen nach der definierten Syntax-Ebene im Segment UNB ungültig sind. Das ungültige Zeichen ist Teil der Bezugsebene oder folgt unmittelbar dem identifizierten Teil der Übertragungsdatei.</i> <b>23 Unbekannter Absender der Übertragungsdatei</b> <i>Mitteilung, dass der Absender der Übertragungsdatei (S002) unbekannt ist (MP- ID bei Empfänger nicht bekannt).</i> <b>25 Test-Kennzeichen nicht unterstützt</b> <i>Mitteilung, dass die Test-Verarbeitung für die angegebene Übertragungsdatei, Nachrichtengruppe oder Nachricht nicht durchgeführt werden konnte.</i> <b>26 Duplikat gefunden</b> <i>Mitteilung, dass ein mögliches Duplikat einer früher empfangenen Übertragungsdatei gefunden wurde. Die frühere Übertragung kann zurückgewiesen worden sein (Datenaustauschreferenz des Absenders bei Empfänger bereits bekannt).</i> <b>28 Referenzen stimmen nicht überein</b> <i>Mitteilung, dass die Prüfreferenzen im Segment UNB nicht denen in den Segment UNZ entsprechen.</i> <b>29 Kontrollzähler entspricht nicht der Anzahl empfangender Fälle</b> <i>Mitteilung, dass die Anzahl der Nachrichten nicht der im Segment UNZ angegebenen Anzahl entspricht.</i> <b>32 Tiefere Ebene leer</b> <i>Mitteilung, dass die Übertragungsdatei keine Nachrichten enthielt.</i>
0013	Service-Segmentbezeichner, codiert	C a3	D a3	<b>UNA Trennzeichenvorgabe</b> <b>UNB Nutzdaten-Kopfsegment</b> <b>UNZ Nutzdaten-Endesegment</b>
S011	Datenelement-Identifikation	C	D	
0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M n..3	M n..3	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements / Datenelementgruppe
0104	Position des fehlerhaften Gruppenelements	C n..3	D n..3	

### Bemerkung:

Dieses Segment identifiziert die Übertragungsdatei, auf die geantwortet wird.

Es enthält zusätzlich die Anzeige des Empfangs der Übertragungsdatei, sowie die Bestätigung oder Zurückweisung (vorgenommene Aktion) der Übertragungsdatei.

In den Datenelementgruppen S002 und S003 werden die Marktpartner-IDs aus der Übertragungsdatei übernommen.

Die zugrundeliegende Übertragungsdatei wird durch das Kopieren der Datenelemente zum Absender der Übertragungsdatei, zum Empfänger der Übertragungsdatei und zur Datenaustauschreferenz in die identischen Datenelemente dieses Segmentes identifiziert.

DE0020: Eindeutige Referenznummer zur Identifizierung der Übertragungsdatei, auf die Bezug genommen wird.

DE0085: Es wird der passende Code zur Anzeige des aufgedeckten Syntax-Fehlers eingetragen.

DE0013: Es wird der Code zur Identifizierung des Segments angegeben, das den in DE0085 spezifizierten Syntaxfehler enthält, sofern eines der drei Servicesegmente eindeutig als Fehlerursache zugeordnet werden kann.

S011: Identifikation der Position eines fehlerhaften Datenelements.

DE0098: In diesem DE wird die numerische Zählerposition des fehlerhaften Datenelements bzw. der Datenelementgruppe in der das fehlerhafte Gruppenelement enthalten ist, angegeben. Die Segment-Kennung und jedes folgende Datenelement oder jede Datenelementgruppe, das/die in der Segmentbeschreibung definiert ist, soll den Zähler um 1 erhöhen. Der Segment-Bezeichner hat die Positionsnummer 1.

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

DE0104: Dieses DE wird benötigt, wenn der Syntaxfehler in einem Gruppendatenelement enthalten ist. Es wird die Position des fehlerhaften Gruppendatenelements angegeben. Jedes Gruppendatenelement, das in der Beschreibung der Datenelementgruppe definiert ist, erhöht den Zähler um 1. Die Zählung beginnt mit dem ersten Gruppendatenelement in der Datenelementgruppe mit 1.

**Beispiel:**

UCI+hfdaölksa+4012345000023:14+4078901000029:14+4+2+UNB+2:2'

Bez = Objekt-Bezeichner  
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		BDEW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030		<b>SG1</b>	C	999999	D	999999	1	<b>UCM-SG2</b>
0040	3	<b>UCM</b>	M	1	M	1	1	<b>Nachrichtenantwort</b>

Standard			BDEW		Anwendung / Bemerkung
Bez	Name	St Format	St	Format	
UCM					
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M	an..14	
S009	Nachrichten-Kennung	M	M		
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	a..6	<b>APERAK</b> Anwendungsfehler- und Bestätigungs-Nachricht <b>IFTSTA</b> Multimodaler Statusbericht <b>INSRPT</b> Prüfbericht <b>INVOIC</b> Rechnung <b>MSCONS</b> Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen <b>ORDERS</b> Bestellung <b>ORDRSP</b> Bestellantwort <b>PRICAT</b> Preisliste/Katalog <b>QUOTES</b> Angebot <b>REMADV</b> Zahlungsavis <b>REQOTE</b> Anfrage <b>UTILMD</b> Netzanschluss-Stammdaten <b>UTILTS</b> Netznutzungszeiten-Nachricht <b>D</b> Entwurfs-Version
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	a1	
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	an..3	Freigabenummer des Nachrichtentyps der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung <b>XYZ Beispielcode</b> <i>Beispielcode - dieser Code ist in der Anwendung durch einen zulässigen Code zu ersetzen!</i>
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M	a2	<b>UN UN/CEFACT</b>
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	an..6	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung <b>XYZ Beispielcode</b> <i>Beispielcode - dieser Code ist in der Anwendung durch einen zulässigen Code zu ersetzen!</i>
0083	Aktion, codiert	M an..3	M	n1	<b>4 Diese Ebene und alle tieferen Ebenen zurückgewiesen</b>
0085	Syntax-Fehler, codiert	C an..3	D	n..2	<b>12 Ungültiger Wert</b> <i>Mitteilung, dass der Wert eines einfachen Datenelements, einer Datenelementgruppe oder eines Gruppendatenelements nicht den entsprechenden Spezifikationen entspricht.</i> <b>13 Fehlt</b> <i>Mitteilung, dass ein Servicesegment, Datenelement, eine Datenelementgruppe oder ein Gruppendatenelement fehlt.</i> <b>15 Nicht unterstützt an dieser Position</b> <i>Mitteilung, dass der Empfänger die Verwendung des Typs von Segment, vom einfachen Datenelement, von Datenelementgruppe oder von Gruppendatenelement an der identifizierten Position nicht unterstützt.</i> <b>16 Zu viele Bestandteile</b> <i>Mitteilung, dass das identifizierte Segment zu viele Datenelemente oder die identifizierte Datenelementgruppe zu viele Gruppendatenelemente enthält.</i> <b>21 Ungültige(s) Zeichen</b> <i>Mitteilung, dass ein oder mehrere in der Übertragungsdatei</i>

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
				<p>verwendete Zeichen nach der definierten Syntax-Ebene im Segment UNB ungültig sind. Das ungültige Zeichen ist Teil der Bezugsebene oder folgt unmittelbar dem identifizierten Teil der Übertragungsdatei.</p> <p><b>22 Ungültige(s) Service-Zeichen</b>          Mitteilung, dass die in der Übertragungsdatei verwendeten Service-Zeichen nicht als Service-Zeichen gültig sind. Diese Zeichen werden entweder im UNA angezeigt oder nach der in UNB angezeigten Syntax-Kennung definiert oder in einer Datenaustauschvereinbarung definiert. Wenn dieser Code in den Segmenten UCS oder UCD verwendet wird, folgt das ungültige Zeichen unmittelbar dem identifizierten Teil der Übertragungsdatei.</p> <p><b>26 Duplikat gefunden</b>          Mitteilung, dass ein Duplikat einer Nachricht in der zugrundeliegenden Übertragungsdatei gefunden wurde.</p> <p><b>28 Referenzen stimmen nicht überein</b>          Mitteilung, dass die Prüferenzen im Segment UNH nicht denen im Segment UNT entsprechen.</p> <p><b>29 Kontrollzähler entspricht nicht der Anzahl empfangender Fälle</b>          Mitteilung, dass die Anzahl der Segmente nicht der im Segmenten UNT angegebenen Anzahl entspricht.</p> <p><b>39 Datenelement zu lang</b>          Mitteilung, dass die Länge eines empfangenen Datenelements die maximale Länge nach der Datenelementbeschreibung überschreitet.</p>
0013	Service-Segmentbezeichner, codiert	C a3	D a3	<b>UNH Nachrichten-Kopfsegment</b> <b>UNT Nachrichten-Endesegment</b>
S011	Datenelement-Identifikation	C	D	
0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M n..3	M n..3	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements / Datenelementgruppe
0104	Position des fehlerhaften Gruppenelements	C n..3	D n..3	

### Bemerkung:

#### SG1:

Eine Gruppe von Segmenten, die als Antwort auf eine in der zugrundeliegenden Übertragungsdatei – gekennzeichnet im Segment UCI – enthaltene Nachricht gesendet wird.

#### UCM:

Ein Segment, das eine Nachricht in der zugrundeliegenden Übertragungsdatei identifiziert.

Die Nachricht wird durch das Kopieren der Datenelemente zur Nachrichten-Referenznummer und zur Nachrichten-Kennung in die identischen Datenelemente dieses Segmentes identifiziert. Ein fehlerhaftes oder fehlendes UNH- oder UNT-Segment wird identifiziert.

DE0062: Dieses DE enthält die eindeutige Nachrichten-Referenznummer der fehlerhaften Nachricht, die in der Übertragungsdatei enthalten ist, deren Datenaustauschreferenz in DE0020 der CONTRL angegeben ist.

DE0085: Ist der Syntaxfehler im UNH- oder UNT-Segment der Nachricht, ist dieses Datenelement mit dem Code zu füllen, der den dort aufgefundenen Syntaxfehler beschreibt.

S011: Identifikation der Position eines fehlerhaften Datenelements. .

DE0098: In diesem DE wird die numerische Zählerposition des fehlerhaften Datenelements bzw. der Datenelementgruppe in der das fehlerhafte Gruppenelement enthalten ist, angegeben. Die Segment-Kennung und jedes folgende Datenelement oder jede Datenelementgruppe, das/die in der Segmentbeschreibung definiert ist, soll den Zähler um 1 erhöhen. Der Segment-Bezeichner hat die Positionsnummer 1.

DE0104: Dieses DE wird benötigt, wenn der Syntaxfehler in einem Gruppenelement enthalten ist. Es wird die Position des

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

fehlerhaften Gruppendatenelements angegeben. Jedes Gruppendatenelement, das in der Beschreibung der Datenelementgruppe definiert ist, erhöht den Zähler um 1. Die Zählung beginnt mit dem ersten Gruppendatenelement in der Datenelementgruppe mit 1.

**Beispiel:**

UCM+5zg7989jhz+APERAK:D:XYZ:UN:XYZ+4+12+UNH+3:2'

Bez = Objekt-Bezeichner  
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		BDEW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030		<b>SG1</b>	C	999999	D	999999	1	<b>UCM-SG2</b>
0050		<b>SG2</b>	C	999	D	999	2	<b>UCS-UCD</b>
0060	4	<b>UCS</b>	M	1	M	1	2	<b>Segment-Fehleranzeige</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
UCS				
0096	Segmentposition in der Nachricht	M n..6	M n..6	
0085	Syntax-Fehler, codiert	C an..3	D n..2	<b>13 Fehlt</b> Mitteilung, dass ein mit M oder R gekennzeichnetes Nutzdaten-Segment fehlt. <b>15 Nicht unterstützt an dieser Position</b> Mitteilung, dass der Empfänger die Verwendung des Typs von Segment, an der identifizierten Position nicht unterstützt. <b>16 Zu viele Bestandteile</b> Mitteilung, dass das identifizierte Segment zu viele Datenelemente oder Datenelementgruppen enthält. <b>22 Ungültige(s) Service-Zeichen</b> Mitteilung, dass die in der Übertragungsdatei verwendeten Service-Zeichen nicht als Service-Zeichen gültig sind. Diese Zeichen werden entweder im UNA angezeigt oder nach der in UNB angezeigten Syntax-Kennung definiert oder in einer Datenaustauschvereinbarung definiert. Wenn dieser Code in den Segmenten UCS oder UCD verwendet wird, folgt das ungültige Zeichen unmittelbar dem identifizierten Teil der Übertragungsdatei. <b>35 Zu viele Segment-Wiederholungen</b> Mitteilung, dass ein Segment zu oft wiederholt wurde. <b>36 Zu viele Segmentgruppen-Wiederholungen</b> Mitteilung, dass eine Segmentgruppe zu oft wiederholt wurde.

### Bemerkung:

#### SG2:

Eine Gruppe von Segmenten, die als Antwort auf ein mit einem oder mehreren Fehlern behaftetes Segment gesendet wird und das ein Bestandteil der im Segment UCM in Segmentgruppe 1 identifizierten Nachricht war.  
 Die SG2 ist anzugeben, wenn der Syntax-Fehler der entsprechenden Nachricht nicht in einem der Segmente UNH oder UNT enthalten war.

#### Zu UCS:

Ein Segment, das ein Segment in der Nachricht identifiziert, um anzuzeigen, dass dieses Segment einen Fehler enthält, und zur Identifizierung jedes Fehlers bezogen auf das gesamte Segment.

DE0096: Die numerische Zählerposition eines bestimmten Segments innerhalb der empfangenen Nachricht. Die Zählung beginnt mit dem Segment UNH und schließt dieses mit ein. Die Zählung beginnt mit 1. Um ein fehlerhaftes Segment zu kennzeichnen, wird die entsprechende Zählerposition des Segmentes verwendet. Um ein fehlendes Segment zu melden, wird die Zählerposition des zuvor verarbeiteten Segments verwendet, auf dem das fehlende Segment hätte folgen müssen. Eine fehlende Segmentgruppe wird durch das fehlende erste Segment in der Gruppe gekennzeichnet.

DE0085: Dieses Segment wird nur dann angegeben, wenn das UCD-Segment nicht angegeben werden kann. Es ist der Code zur Anzeige des aufgedeckten Syntax-Fehlers anzugeben.

### Beispiel:

UCS+9+13'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		BDEW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030		<b>SG1</b>	C	999999	D	999999	1	<b>UCM-SG2</b>
0050		<b>SG2</b>	C	999	D	999	2	<b>UCS-UCD</b>
0070	5	<b>UCD</b>	C	99	D	99	3	<b>Datenelement-Fehleranzeige</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
UCD				
0085	Syntax-Fehler, codiert	M an..3	M n..2	<p><b>12 Ungültiger Wert</b> Mitteilung, dass der Wert eines einfachen Datenelements, einer Datenelementgruppe oder eines Gruppenelements nicht den entsprechenden Spezifikationen entspricht (z.B. Qualifier nicht aus erlaubtem Wertebereich oder ungültiges Datumsformat).</p> <p><b>13 Fehlt</b> Mitteilung, dass ein mit M oder R gekennzeichnetes Datenelement, eine Datenelementgruppe oder ein Gruppenelement fehlt.</p> <p><b>16 Zu viele Bestandteile</b> Mitteilung, dass die identifizierte Datenelementgruppe zu viele Gruppenelemente enthält.</p> <p><b>19 Ungültige Dezimalbeschreibung</b> Mitteilung, dass die im Datenelement verwendete Dezimalschreibung nicht mit derjenigen im UNA angezeigten übereinstimmt.</p> <p><b>21 Ungültige(s) Zeichen</b> Mitteilung, dass ein oder mehrere in der Übertragungsdatei verwendete Zeichen nach der definierten Syntax-Ebene im Segment UNB ungültig sind. Das ungültige Zeichen ist Teil der Bezugsebene oder folgt unmittelbar dem identifizierten Teil der Übertragungsdatei.</p> <p><b>22 Ungültige(s) Service-Zeichen</b> Mitteilung, dass die in der Übertragungsdatei verwendeten Service-Zeichen nicht als Service-Zeichen gültig sind. Diese Zeichen werden entweder im UNA angezeigt oder nach der in UNB angezeigten Syntax-Kennung definiert oder in einer Datenaustauschvereinbarung definiert. Wenn dieser Code in den Segmenten UCS oder UCD verwendet wird, folgt das ungültige Zeichen unmittelbar dem identifizierten Teil der Übertragungsdatei.</p> <p><b>37 Ungültige Zeichenart</b> Mitteilung, dass ein oder mehrere numerische Zeichen in einem alphabetischen (Gruppen-)Datenelement oder ein oder mehrere alphabetische Zeichen in einem numerischen (Gruppen-)Datenelement verwendet wurden.</p> <p><b>38 Fehlende Ziffer vor dem Dezimalzeichen</b> Mitteilung, dass vor einem Dezimalzeichen nicht eine oder mehrere Ziffern stehen.</p> <p><b>39 Datenelement zu lang</b> Mitteilung, dass die Länge eines empfangenen Datenelements die maximale Länge nach der Datenelementbeschreibung überschreitet.</p> <p><b>40 Datenelement zu kurz</b> Mitteilung, dass die Länge eines empfangenen Datenelements die Mindestlänge nach der Datenelementbeschreibung unterschreitet.</p>
S011	Datenelement-Identifikation	M	M	

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M n..3	M n..3	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements / Datenelementgruppe
0104	Position des fehlerhaften Gruppenelements	C n..3	D n..3	

### Bemerkung:

Ein Segment, das ein fehlerhaftes einfaches Datenelement, eine fehlerhafte Datenelementgruppe oder ein fehlerhaftes Gruppenelement im Segment identifiziert. Das Segment wird durch das Segment UCS in Segmentgruppe 2 gekennzeichnet. Darüber hinaus dient dieses Segment zur Angabe der Art des Fehlers. Das Segment muss angegeben werden, wenn der identifizierte Syntaxfehler an einer Stelle vorkommt, die die Befüllung dieses Segments zulässt.

S011: Identifikation der Position eines fehlerhaften Datenelements.

DE0098: In diesem DE wird die numerische Zählerposition des fehlerhaften Datenelements bzw. der Datenelementgruppe in der das fehlerhafte Gruppenelement enthalten ist, angegeben. Die Segment-Kennung und jedes folgende Datenelement oder jede Datenelementgruppe, das/die in der Segmentbeschreibung definiert ist, soll den Zähler um 1 erhöhen. Der Segment-Bezeichner hat die Positionsnummer 1.

DE0104: Dieses DE wird benötigt, wenn der Syntaxfehler in einem Gruppenelement enthalten ist. Es wird die Position des fehlerhaften Gruppenelements angegeben. Jedes Gruppenelement, das in der Beschreibung der Datenelementgruppe definiert ist, erhöht den Zähler um 1. Die Zählung beginnt mit dem ersten Gruppenelement in der Datenelementgruppe mit 1.

### Beispiel:

UCD+12+3:2'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		BDEW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0150	6	<b>UNT</b>	M	1	M	1	0	Nachrichten-Endesegment
			Standard		BDEW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
UNT								
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		M	n..6	M	n..6	Hier wird die Gesamtzahl der Segmente einer Nachricht angegeben	
0062	Nachrichten-Referenznummer		M	an..14	M	an..14	Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muss hier wiederholt werden	

### Bemerkung:

Ein Service-Segment, das eine Nachricht beendet und die Gesamtzahl der Segmente in der Nachricht sowie die Nachrichten-Referenznummer angibt.

DE0074: Zähler, der die Anzahl der Segmente in einer Nachricht anzeigt (Kontrollzähler einschließlich UNH und UNT).

DE0062: Eindeutige Referenznummer der Nachricht, vergeben vom Absender (Muss in UNH und UNT identisch sein).

### Beispiel:

UNT+6+hji78'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä 001	Gesamtes Dokument	Version 1.3d	Version 2.0	Neue Versionsnummer	genehmigt
Ä 002	Gesamtes Dokument	EDIFACT-Nachrichtendatei	Übertragungsdatei	Einheitliche Verwendung der UN/CEFACT-Bezeichnung	genehmigt
Ä 003	UNH	<p>Bemerkung: Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.</p> <p>Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM des Syntax und Service Report Message Verzeichnisses Version 3 unter Kontrolle der Vereinten Nationen.</p> <p>Hinweis: DE0057: Es wird die Versions- und Release-Nummer der Nachrichtenbeschreibung angegeben.</p>	<p>Bemerkung: Ein Service-Segment, mit dem eine Nachricht beginnt und das diese eindeutig identifiziert. Die Nachrichtentyp-Kennung für die Nachricht Syntax- und Servicebericht ist CONTRL.</p> <p>Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM des Syntax und Service Report Message Verzeichnisses Version 3 unter Kontrolle der Vereinten Nationen.</p>	Berücksichtigung der UNCEFACT-Formulierungen	genehmigt
Ä 004	UNH	<p>Beispiel: UNH+1+CONTRL:D:3:UN:1.3d'</p>	<p>Beispiel: UNH+hj78+CONTRL:D:3:UN:2.0'</p>	Aufgrund der Erhöhung der Segmente ergibt sich für DE0057 ein neuer Wert. Im Rahmen dieser Anpassung erfolgte auch eine Anpassung des Werts von DE0062	genehmigt
Ä 005	UCI	<p>Bemerkung: Dieses Segment dient dazu, die Identifizierung der empfangenen Übertragung und deren Sender bzw. Empfänger zu übermitteln. Es dient auch dazu die veranlasste Aktion beim Empfang dem Sender der Originalübertragung mitzuteilen.</p> <p>In DE0004 wird die codierte Absenderbezeichnung der überprüften Datei übermittelt, d. h. der Wert aus DE0004 des UNB-Segments der überprüften Datei. In DE0010 wird die codierte Empfängerbezeichnung der überprüften Datei übermittelt, d. h. der Wert aus DE0010 des UNB-Segments der überprüften Datei.</p>	<p>Bemerkung: Dieses Segment identifiziert die Übertragungsdatei, auf die geantwortet wird. Es enthält zusätzlich die Anzeige des Empfangs der Übertragungsdatei, sowie die Bestätigung oder Zurückweisung (vorgenommene Aktion) der Übertragungsdatei.</p> <p>In den Datenelementgruppen S002 und S003 werden die Marktpartner-IDs aus der Übertragungsdatei übernommen. Die zugrundeliegende Übertragungsdatei wird durch das Kopieren der Datenelemente zum Absender der Übertragungsdatei, zum Empfänger der Übertragungsdatei und zur Datenaustauschreferenz in die identischen Datenelemente dieses Segmentes identifiziert.</p>	Aufgrund der Änderung, dass die Syntaxprüfung nicht mehr gegen die UN/CEFACT-Vorgaben einer Nachrichtenbeschreibung, sondern gegen die BDEW- bzw. DVGW-Vorgaben des jeweiligen Nachrichtentyps erfolgt und der gleichzeitigen Präzisierung der Syntaxfehlerangabe (Ort und Art jedes identifizierten Fehlers) ist diese Anpassung nötig.	genehmigt

## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
			<p>DE0020: Eindeutige Referenznummer zur Identifizierung der Übertragungsdatei, auf die Bezug genommen wird.</p> <p>DE0085: Es wird der passende Code zur Anzeige des aufgedeckten Syntax-Fehlers eingetragen.</p> <p>DE0013: Es wird der Code zur Identifizierung des Segments angegeben, das den in DE0085 spezifizierten Syntaxfehler enthält, sofern eines der drei Servicesegmente eindeutig als Fehlerursache zugeordnet werden kann.</p> <p>S011: Identifikation der Position eines fehlerhaften Datenelements.</p> <p>DE0098: In diesem DE wird die numerische Zählerposition des fehlerhaften Datenelements bzw. der Datenelementgruppe in der das fehlerhafte Gruppendatenelement enthalten ist, angegeben. Die Segment-Kennung und jedes folgende Datenelement oder jede Datenelementgruppe, das/die in der Segmentbeschreibung definiert ist, soll den Zähler um 1 erhöhen. Der Segment-Bezeichner hat die Positionsnummer 1.</p> <p>DE0104: Dieses DE wird benötigt, wenn der Syntaxfehler in einem Gruppendatenelement enthalten ist. Es wird die Position des fehlerhaften Gruppendatenelements angegeben. Jedes Gruppendatenelement, das in der Beschreibung der Datenelementgruppe definiert ist, erhöht den Zähler um 1. Die Zählung beginnt mit dem ersten Gruppendatenelement in der Datenelementgruppe mit 1.</p>		
Ä 006	UCI	<p>Beispiel: UCI+10001+4078901000029: 14+4012345000023:14+4'</p> <p>Dieses Beispiel identifiziert die Übertragung</p>	<p>Beispiel: UCI+hfdäölksa+4012345000023: 14+4078901000029:14+4+2+UNB+2:2'</p>	Aufgrund der Änderung, dass die Syntaxprüfung nicht mehr gegen die UN/CEFACT-Vorgaben einer	genehmigt



## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		10001 vom Absender 4078901000029 (GLN) an den Empfänger 4012345000023 (GLN). In der empfangenen Datei wurde ein Syntaxfehler festgestellt.		Nachrichtenbeschreibung, sondern gegen die BDEW- bzw. DVGW-Vorgaben des jeweiligen Nachrichtentyps erfolgt und der gleichzeitigen Präzisierung der Syntaxfehlerangabe (Ort und Art jedes identifizierten Fehlers) ist diese Anpassung nötig.	
Ä 007	UCI	Segment endet mit DE0083	DE0085, DE0013 und Datenelementgruppe S011 inkl. Qualifier etc. hinzugefügt, Segment endet somit mit Gruppendatenelement 0104	Aufgrund der Änderung, dass die Syntaxprüfung nicht mehr gegen die UN/CEFACT-Vorgaben einer Nachrichtenbeschreibung, sondern gegen die BDEW- bzw. DVGW-Vorgaben des jeweiligen Nachrichtentyps erfolgt und der gleichzeitigen Präzisierung der Syntaxfehlerangabe (Ort und Art jedes identifizierten Fehlers) ist diese Anpassung nötig.	genehmigt
Ä 008	Gesamtes Dokument	CONTRL enthält weder SG1, noch SG2.	CONTRL enthält SG1 und SG2, die für die neue Nutzung ausgeprägt sind.	Aufgrund der Änderung, dass die Syntaxprüfung nicht mehr gegen die UN/CEFACT-Vorgaben einer Nachrichtenbeschreibung, sondern gegen die BDEW- bzw. DVGW-Vorgaben des jeweiligen Nachrichtentyps erfolgt und der gleichzeitigen Präzisierung der Syntaxfehlerangabe (Ort und Art jedes identifizierten Fehlers) ist diese Anpassung nötig.	genehmigt
Ä 009	UNT	Bemerkung: Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muss immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.	Bemerkung: Ein Service-Segment, das eine Nachricht beendet und die Gesamtzahl der Segmente in der Nachricht sowie die Nachrichten-Referenznummer angibt.	Übernahme der UNCEFACT-Formulierung	genehmigt

## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
			DE0074: Zähler, der die Anzahl der Segmente in einer Nachricht anzeigt (Kontrollzähler einschließlich UNH und UNT).  DE0062: Eindeutige Referenznummer der Nachricht, vergeben vom Absender (Muss in UNH und UNT identisch sein).		
A 010	UNT	Beispiel: UNT+3+1'	Beispiel: UNT+6+hji78'	Aufgrund der Erhöhung der Segmente ergibt sich für DE0074 ein neuer Wert. Im Rahmen dieser Anpassung erfolgte auch eine Anpassung des Werts von DE0062.	genehmigt